

Mein Leben

(Melodie My Way)

Text: Harald Junke † 2005
und Peter Paul G. Müller

Musik: J. Revaux
C. Francois † 1978

Gesang

1. Was ich im Le-ben tat, das war be-
2. kenn' das Auf und Ab, den Ju-bel
3. hab' zwei Brü-der und auch noch die

Klavier

mf

C C CMaj7

5

1.-stimmt nicht im-mer rich-tig. Ich nahm, was ich be-kam, doch man-ches
2. und die bitt'-ren Trä-nen. Ich stand auch oft am Rand, das brauch' ich
3. bei - den lie-ben Kin-der, die stets zu je-der Zeit, war'n hilfs-be-

Gm6 A7 Dm Dm7

9

1. lei - der nicht so wich-tig. Wenn ich auch ganz ge-wiß mich nicht von
2. Euch nicht zu er-klä-ren. Es ist für mich ein Trost, daß ich trotz
3- reit, die Not zu lin-dern. Sie nah - men al-les hin, ich kann es

G7 C CMaj7 C7

13

1. Schuld und Schwä-chen frei seh'! Par-don, wenn ich heut' sag': Das war mein
2. Al - lem nie - mals auf-gab. Des-halb, sag ich mit Stolz: Das war mein
3. heu - te kaum noch fas-sen. Sie ha - ben ak-zep-tiert: So war ich

F Fm C G7

17

1. Le - - - - ben. 2. Ich
 2. Le - - - - -ben. Heut' den - ke ich so oft zu -
 3. e - - - - -ben. Wenn man be - greift, und auch be -

Dm7 C C C

21

- rück, viel - leicht war ich ein Hans im Glück. Hab' man - che Chan - ce nicht er -
 - denkt; das Schick - sal hat mich reich be - schenkt. Fa - mi - lie ha - - ben ist ein

Gm7 F Dm7

25

- kann, war oft zu spät, hab' mich ver - rannt. Doch oh - ne Groll sag' ich mir
 Glück. Be - son - ders, wenn man sich ver - steht, ich dan - ke Gott für all mein

G7 Em7 Am Dm7

29

heut': So war ich e - - - - - ben! 3. Ich
 Glück: So kann ich le - - - - -

G7 Dm7 C

D.S. al *D.S. al*